REGLEMENT
DRESSUR TOUR STEIERMARK
DURCHFÜHRUNGSJAHR 2025

Dieses Dokument enthält das Reglement der Dressur Tour Steiermark für das Jahr 2025 (im Weiteren "DTST"). Sein Inhalt wurde am 25.03.2025 von der Arbeitsgemeinschaft Dressur Tour Steiermark (im Weiteren "ARGE") beschlossen und danach vom Dressurreferat des STPS zur Kenntnis genommen. Anpassungen, Änderungen oder Neufassungen für das Jahr 2025 und Folgejahre werden getrennt veröffentlicht.

§1
VERANSTALTER

Veranstalter der DTST ist die eigens zu diesem Zweck gegründete ARGE, die als Arbeitsgemeinschaft im Rahmen des Dressurreferats des Landesfachverbands für Reiten und Fahren in der Steiermark eingerichtet wurde, gemäß ihrer Geschäftsordnung.

Offenlegung der Austragungsmodalitäten der DTST und Veröffentlichung der Zwischen- und Endergebnisse erfolgt auf der Homepage der ARGE.

https://www.dressurtour.at/

§2
NAMENSGEBUNG

Die jährliche Austragung der Dressur Tour Steiermark hängt von der Unterstützung durch Sponsoren ab. Daher wird die ARGE die Namen von Sponsoren, die einen überdurchschnittlichen Beitrag zum Jahresbudget leisten, in den offiziellen Namen der Veranstaltung integrieren. Im Jahr 2025 sind dies:

- Broadmoar KG
- Mechatronic Systems GmbH

Der offizielle Name der DTST lautet somit:

Broadmoar & MSG
Dressur Tour Steiermark 2025

§3
TEILNAHMEBERECHTIGUNG

An der DTST nehmen alle Reiter, die zum Zeitpunkt des Starts Mitglied im Österreichischen Pferdesportverband ("OEPS") sind und über eine OEPS-Reitlizenz verfügen, mit Pferden, die zum Zeitpunkt des Starts im Pferderegister des OEPS eingetragen sind, teil. Es gibt keine Beschränkung hinsichtlich Nationalität oder Zugehörigkeit zu einem Österreichischen Bundesland.

§4
ANMELDUNG

Zur Teilnahme an der DTST sind weder eine Anmeldung noch eine Zahlung irgendwelcher Gebühren erforderlich. Es werden automatisch alle in einem zur DTST zählenden Bewerb erzielten Ergebnisse für die an der DTST teilnahmeberechtigten Pferd-Reiter-Paare erfasst und verarbeitet.

§5
KLASSEN UND LIZENZEN

Die DTST wird in folgenden Klassen ausgetragen:

- Klasse A+L (R1):
  Teilnahmeberechtigt sind Reiter mit einer Lizenz RD1.
- Klasse A+L (R2+):
  Teilnahmeberechtigt sind Reiter mit einer Lizenz RD2 oder höher.
- Klasse LM+LP (R2):
  Teilnahmeberechtigt sind Reiter mit einer Lizenz RD2.
- Klasse LM+LP (R3+):
  Teilnahmeberechtigt sind Reiter mit einer Lizenz RD3 oder höher.
- Klasse M:
  Teilnahmeberechtigt sind Reiter mit einer Lizenz RD3 oder RD4.
- Klasse Kleine Tour:
  Dies umfasst Bewerbe der Kleinen Tour gemäß ÖTO §108/2.1.
- Klasse Piaffe:
  Dies umfasst Bewerbe der Mittleren und Großen Tour gemäß ÖTO §108/2.1.

Die Lizenzangaben beziehen sich auf Dressurlizenzen; eine allfällige Einstufung für Springbewerbe, z.B. R3, R1S2 etc. bleibt unberücksichtigt.

§6
TURNIERE UND BEWERBE

Zur Auswertung werden alle von einem Steirischen Verein innerhalb der Steiermark veranstalteten nationalen Dressurturniere (CDN-A, CDN-B, CDN-C, alle mit oder ohne *, nicht aber CDN-C neu) im Zeitraum 1.11.2024 bis 31.10.2025 herangezogen.

Die ARGE behält sich vor, die Ergebnisse von Turnieren oder Bewerben, deren Ausschreibung die Durchführung der DTST erschwert oder behindert, bzw. dem Grundgedanken der DTST widerspricht, von der Berechnung der Tourpunkte (siehe §8) auszuschließen.

Gewertet werden alle Starts in Dressurprüfungen, Dressurreiterprüfungen und getrennt gerichteten Musikküren einer der im §5 genannten Klassen der DTST. Rechenbewerbe und Dressur-Teilprüfungen anderer Sparten (z.B. Vielseitigkeit, Vierkampf etc.) zählen nicht zur DTST. Wohl aber werden die Ergebnisse der Steirischen Meisterschafts-Rechenbewerbe Dressur zu den Steirischen Landesmeisterschaften der Jugend, Junioren, Jungen Reiter sowie der Mittelschweren und Allgemeinen Klasse in die Wertung wie folgt für die DTST aufgenommen:

- Jugend:
  Reiter mit einer Lizenz R1: Klasse A+L (R1)
  Reiter mit einer Lizenz R2 oder höher: Klasse A+L (R2+)
- Junioren:
  Reiter mit einer Lizenz R2: Klasse LM+LP (R2)
  Reiter mit einer Lizenz R3 oder höher: Klasse LM+LP (R3+)
- Junge Reiter:
  Reiter mit einer Lizenz R2: Klasse LM+LP (R2)
  Reiter mit einer Lizenz R3 oder höher: Klasse LM+LP (R3+)
- Mittelschwere Klasse: Klasse M
- Allgemeine Klasse: Klasse Piaffe

Die ARGE hat die Möglichkeit, einzelne Bewerbe bis spätestens drei Werktage vor dem Nennschluss des betreffenden Turniers von der Wertung zur DTST auszuschließen. Eine Begründung dafür ist von der ARGE anzugeben; da eine solche Entscheidung als Teil des Reglements angesehen wird, ist ein Einspruch dagegen nicht möglich. Jeder derartige Beschluss ist auf der Homepage der ARGE zu veröffentlichen.

Ergebnisse eines Turniers werden für die DTST berücksichtigt, sobald sie in dem vom OEPS geforderten elektronischen Format vorliegen, jedoch bis spätestens eine Woche nach Beendigung des letzten DTST-Bewerbs.

§7
WERTUNG

Die Wertung der DTST erfolgt innerhalb jeder Klasse pro Pferd-Reiter-Paar. Jeder Reiter kann mit beliebig vielen Pferden, auch in verschiedenen Klassen, gewertet werden. Umgekehrt können auch mehrere Reiter mit ein und demselben Pferd in die Wertung kommen. Es werden nur Starts mit Pferden gewertet, die zum Zeitpunkt des Starts im Pferderegister des OEPS eingetragen sind. Insbesondere bleiben Ergebnisse, die mit Pferden mit Y- oder Z-Nummern erzielt wurden, unberücksichtigt.

Verliert ein Reiter auf Grund einer unterjährigen Höherreihung seiner Lizenz die Teilnahmeberechtigung in einer Klasse, kann er ab diesem Zeitpunkt in dieser Klasse keine weiteren Ergebnisse mehr erzielen. Die bisher errittenen Ergebnisse bleiben jedoch in der Wertung. Alle weiteren Ergebnisse werden in der seiner neuen Lizenz entsprechenden Klasse verbucht.

§8
ERGEBNISSE

Die Anrechnung der Ergebnisse für die DTST erfolgt mittels eines Punktesystems, das pro Bewerb sowohl die Anzahl an gestarteten Pferd-Reiter-Paaren, als auch deren Reihung in der Ergebnisliste berücksichtigt. Basis der Berechnung ist die 'Eckzahl' K, die für Bewerbe der Klassen LM+LP (R2), LM+LP (R3+) und Piaffe auf 6 (sechs), für alle andere Klassen auf 12 (zwölf) festgelegt wird. Es kommen die folgenden mathematischen Formeln zur Anwendung:

Punktemaximum bei K oder mehr Startern: $Max = 100$

Punktemaximum bei weniger als K Startern: $Max = \frac{100 * AnzahlStarter}{12}$

Tour-Punkte: $Punkte = Max * (\frac{AnzahlStarter - Platz + 1}{AnzahlStarter})$

- Bei vorzeitiger Beendigung der Prüfung werden 0 Punkte vergeben

Dabei steht *AnzahlStarter* für die Anzahl der tatsächlich im Bewerb gestarteten Pferd-Reiter-Paare, ungeachtet der Tatsache, ob sie für die DTST gewertet werden oder nicht. *Platz* ist die Nummer der Reihung aus der Ergebnisliste, wie sie dem OEPS zur Ergebniserfassung übermittelt wurde; bei ex-aequo Platzierung wird der gemeinsame (bessere) Platz herangezogen. Das Ergebnis wird auf 2 Dezimalen kaufmännisch gerundet.

Zur Veranschaulichung zeigen die folgenden Tabellen eine Auswahl der mittels der Formeln berechneten Tour-Punkte für eine kleine Auswahl von Starterzahlen, basierend auf einer Eckzahl von 12 (erste Tabelle) bzw. 6 (zweite Tabelle). Bei der Berechnung der Punkte für die Auswertung der verschiedenen Klassen gilt in jedem Fall das aus den Formeln ermittelte Ergebnis, die Tabellen dienen lediglich als Beispiel.

Anzahl Starter / Platz	1	2	3	5	7	10	15	20	25	30
1	8,33	16,67	25,00	41,67	58,33	83,33	100,00	100,00	100,00	100,00
2		8,33	16,67	33,33	50,00	75,00	93,33	95,00	96,00	96,67
3			8,33	25,00	41,67	66,67	86,67	90,00	92,00	93,33
4				16,67	33,33	58,33	80,00	85,00	88,00	90,00
5				8,33	25,00	50,00	73,33	80,00	84,00	86,67
6					16,67	41,67	66,67	75,00	80,00	83,33
7					8,33	33,33	60,00	70,00	76,00	80,00
8						25,00	53,33	65,00	72,00	76,67
9						16,67	46,67	60,00	68,00	73,33
10						8,33	40,00	55,00	64,00	70,00
11							33,33	50,00	60,00	66,67
12							26,67	45,00	56,00	63,33
13							20,00	40,00	52,00	60,00
14							13,33	35,00	48,00	56,67
15							6,67	30,00	44,00	53,33
16								25,00	40,00	50,00
17								20,00	36,00	46,67
18								15,00	32,00	43,33
19								10,00	28,00	40,00
20								5,00	24,00	36,67
21									20,00	33,33
22									16,00	30,00
23									12,00	26,67
24									8,00	23,33
25									4,00	20,00
26										16,67
27										13,33
28										10,00
29										6,67
30										3,33

Punktevergabe, Beispiele für Eckzahl 12 – Alle Klassen außer LM+LP (R2), LM+LP (R3+) und Piaffe

Anzahl Starter / Platz	1	2	3	4	5	6	8	10	12	15
1	16,67	33,33	50,00	66,67	83,33	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2		16,67	33,33	50,00	66,67	83,33	87,50	90,00	91,67	93,33
3			16,67	33,33	50,00	66,67	75,00	80,00	83,33	86,67
4				16,67	33,33	50,00	62,50	70,00	75,00	80,00
5					16,67	33,33	50,00	60,00	66,67	73,33
6						16,67	37,50	50,00	58,33	66,67
7							25,00	40,00	50,00	60,00
8							12,50	30,00	41,67	53,33
9								20,00	33,33	46,67
10								10,00	25,00	40,00
11									16,67	33,33
12									8,33	26,67
13										20,00
14										13,33
15										6,67

Punktevergabe, Beispiele für Eckzahl 6 – Klassen LM+LP (R2), LM+LP (R3+) und Piaffe

Tour-Punkte, die nicht an der DTST teilnehmenden Startern (z.B. Gastreiter oder Pferde mit Y-Nummer) zufallen würden, werden ohne Nachrücken schlechter platzierter Pferd-Reiter-Paare nicht vergeben.

Separate Ergebnislisten für die Teilnehmer an der DTST werden nicht erstellt. Davon ausgenommen sind Bewerbe, die in Abteilungen gewertet werden, obwohl dies gemäß ÖTO nicht erforderlich wäre. Bei Teilungen von Bewerben, die nicht auf Grund der Bestimmungen der ÖTO erfolgen, wird zur Ermittlung der Tour-Punkte zunächst wieder in eine gemeinsame Ergebnisliste erstellt, und die Punkte daraus berechnet; dies unterbleibt allerdings, wenn die Starterzahl in beiden Abteilungen die Eckzahl (vgl. §8) der betreffenden Klasse erreicht oder überschreitet. Für alle anderen Bewerbe werden die in den an den OEPS übermittelten Ergebnislisten herangezogen.

Falls ein Bewerb – aus welchem Grund auch immer – abgebrochen werden muss, bevor alle Starter ihre Prüfung absolvieren konnten, gelten die bis zum Zeitpunkt des Abbruchs errittenen Ergebnisse.

Für Turniere oder Bewerbe, die gemäß §6, 2. Absatz, von der Berechnung ausgeschlossen sind, werden keine Tourpunkte vergeben.

§9
MINDESTERFORDERNISSE UND STREICHRESULTATE

Um in die Endwertung der DTST zu kommen, muss jedes Pferd-Reiter-Paar eine Mindestzahl an für die DTST zählbaren Starts absolvieren, wobei auf die Bestimmungen des §6 verwiesen wird. Bei einer geringeren Anzahl an verwertbaren Ergebnissen in der Endwertung wird das Paar nach dem letzten zur DTST zählenden Turnier aus der Wertung genommen; nachfolgende Paare mit ausreichender Anzahl an Ergebnissen rücken entsprechend vor.

Zur Ermittlung der Reihung in jeder Klasse der DTST wird die Summe der in dieser Klasse erzielten Tour-Punkte herangezogen. Dabei gilt für jede Klasse eine Höchstzahl verwertbarer Ergebnisse. Liegt mehr als diese Zahl an Ergebnissen vor, werden nur die dieser Höchstzahl entsprechenden besten Resultate gezählt, alles darüber hinaus wird zum Streichresultat. Hat ein Pferd-Reiter-Paar weniger als diese Höchstzahl an Ergebnissen, werden alle erzielten Ergebnisse gezählt; die Summe der erzielten Tour-Punkte fällt dadurch entsprechend geringer aus.

Die folgende Tabelle zeigt für jede Klasse der DTST die Mindestzahlen an Starts, die notwendig sind, um in der jeweiligen Klasse in die Wertung aufgenommen zu werden, sowie die Höchstzahl verwertbarer Ergebnisse:

Klasse	Mindestzahl an Starts	Verwertbare Ergebnisse
A+L (R1)	7	13
A+L (R2+)	6	11
LM+LP (R2)	6	11
LM+LP (R3+)	5	9
M	7	13
Kleine Tour	6	11
Piaffe	5	10

Mindestzahl an Starts und Höchstzahl verwertbarer Ergebnisse pro Klasse

§10
GELDPREISE

Die unten angegebenen mathematischen Formeln liefern die Höhe der an die bestplatzierten Pferd-Reiter-Paare auszuzahlenden Geldpreise. Als Basiswerte der Berechnung gelten die in der Tabelle angeführten Mindest-

und Höchstwerte sowie die Anzahl der jeder Klasse ausgeschriebenen Geldpreise.

Geldpreise für die Platzierungen in den Klassen der DTST errechnen sich durch die folgende Formel:

$$MinGP + \left(\frac{AnzGP - Platz}{AnzGP - 1}\right)^{0{,}025 * (AnzGP + 70)} * (MaxGP - MinGP)$$

Erläuterung der in dieser Formel verwendeten Variablen:

- *MinGP*: Der kleinste ausgelobte Geldpreis gemäß untenstehender Tabelle.
- *MaxGP*: Der größte ausgelobte Geldpreis gemäß untenstehender Tabelle.
- *AnzGP*: Die Anzahl der ausgelobten Geldpreise gemäß untenstehender Tabelle.
- *Platz*: Die in der Endwertung der DTST erreichte Platzierung.

Klasse	Geldpreis Minimum (€)	Geldpreis Maximum (€)	Anzahl Geldpreise
A+L (R1)	120	650	18
A+L (R2+)	120	650	17
LM+LP (R2)	120	700	15
LM+LP (R3+)	120	700	12
M	120	750	17
Kleine Tour	120	750	15
Piaffe	120	800	6

Anzahl, Minimum und Maximum der Geldpreise pro Klasse

Das mittels der Formeln erhaltene Ergebnis wird kaufmännisch auf ganze Euro gerundet. Die so ermittelten Geldpreise sind auf der Homepage der ARGE in einer separaten Tabelle zusammengefasst. Falls die Angaben in der Tabelle nicht mit den Resultaten der Formel übereinstimmen, gelten die mit Hilfe der Formel ermittelten Werte.

Die Geldpreise gebühren dem Reiter, der die Platzierung erritten hat.

§11 - ENTFÄLLT

§12
ERGEBNISSE – AUSWERTUNG UND VERÖFFENTLICHUNG

Nach Vorliegen der Turnierergebnisse werden diese gemäß §8 verarbeitet. Die Veröffentlichung der daraus resultierenden Zwischen- bzw. Endstände der DTST erfolgt auf der Homepage der ARGE.

Bis vor dem letzten zur DTST gewerteten Turnier scheinen in den Listen auf der Homepage der ARGE alle Pferd-Reiter-Paare auf, die an mindestens einem zur DTST zählenden Bewerb teilgenommen haben. Spätestens eine Woche nach dem letzten gewerteten Turnier werden Pferd-Reiter-Paare, welche die Mindestzahl an Starts für diese Klasse nicht erreicht haben, gemäß §9 aus der Liste entfernt. Verbleibende, schlechter platzierte Paare rücken infolge dieser Bereinigung entsprechend vor.

§13
EHRUNG DER GEWINNER
AUSZAHLUNG DER GELDPREISE

Die Ehrung der Gewinner sowie die Auszahlung der Geldpreise finden im Rahmen der feierlichen Abschlussveranstaltung der DTST statt. Zeit und Ort dieser Veranstaltung werden auf der Homepage der ARGE bekanntgegeben.

Bezüglich der Vergabe von Geldpreisen und Gutscheinen gilt Folgendes:

- Geldpreise in einer Höhe von €400,-- oder darüber werden nur an persönlich anwesende Preisträger vergeben.
  - Kann ein Reiter, der Anspruch auf einen Geldpreis von €400,-- oder höher hat, nicht an der Abschlussveranstaltung teilnehmen, hat er die Möglichkeit, schriftlich unter Angabe der Begründung um Reduktion des Geldpreises auf €399,-- anzusuchen. Dieser Geldpreis kann dann durch einen Vertreter im Rahmen der Gala entgegengenommen werden.
- Geldpreise in einer Höhe von €200,-- oder darüber (bis höchstens €399.--) werden nur an persönlich anwesende Preisträger oder deren autorisierte Vertreter übergeben. Zur Legitimation eines Vertreters ist eine schriftliche Vollmacht des Preisträgers erforderlich. Falls weder der Gewinner noch sein Vertreter bei der Abschlussveranstaltung zugegen ist, verfällt der Geldpreis zugunsten des Budgets der Dressur Tour Steiermark des folgenden Jahres.
- Die übrigen Preisträger (Preise unter €200,--) können bis spätestens zwei Wochen vor der Abschlussveranstaltung die Überweisung ihres Gewinns, abzüglich einer Bearbeitungsgebühr in der Höhe von 5% des Geldpreises, beantragen. Zu diesem Zweck wird auf der Homepage der ARGE ein Online-Formular bereitgestellt, welches für jedes jede Platzierung der DTST getrennt vollständig ausgefüllt und übermittelt werden muss.

§14
EINSPRÜCHE, KORREKTUREN, RECHTSWEG

Einsprüche gegen fehlerhaft verarbeitete Ergebnisse können innerhalb von zwei Wochen nach Veröffentlichung dieser Ergebnisse schriftlich oder per Mail bei der ARGE eingebracht werden. Die ARGE entscheidet darüber in

der nächstfolgenden beschlussfähigen Zusammenkunft mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Gegen diese Entscheidung sind keinerlei Rechtsmittel möglich.

Verspätet eingebrachte Einsprüche, sowie Einsprüche gegen Ergebnisse, die bereits fehlerhaft an den OEPS übermittelt wurden, können nicht berücksichtigt werden.

Die ARGE behält sich vor, fehlerhaft verarbeitete Ergebnisse, die von ihr als solche erkannt wurden, bis spätestens eine Woche nach dem letzten zur DTST zählenden Bewerb zu korrigieren.

Da es sich bei der DTST um eine private Initiative zur Förderung des Dressursports in der Steiermark handelt, unterwirft sich jeder Teilnehmer den Regeln der DTST und wird der Rechtsweg ausdrücklich ausgeschlossen.

§15
ÄNDERUNG DES REGLEMENTS

Erklärende Ergänzungen können durch einfachen Mehrheitsbeschluss der abgegebenen Stimmen einer beschlussfähigen Zusammenkunft der ARGE angefügt werden. Inhaltliche Änderungen bedürfen Beschlusses mit 2/3-Mehrheit der abgegebenen Stimmen einer solchen Zusammenkunft. Änderungen, die dieses Reglements betreffen, werden gesondert auf der Homepage der ARGE veröffentlicht.

§16
PREIS DER BROADMOAR
BESTES ÖSTERREICHISCHES DRESSURPFERD

Die Broadmoar KG vergibt im Rahmen der Abschlussgala der DTST in jeder der sieben Klassen einen Sonderpreis in der Höhe von €300,-- für das jeweils bestplatzierte Pferd mit A-Kopfnummer. Dieser Preis wird nicht aus den Mitteln der DTST finanziert, es wird lediglich der Broadmoar KG die Möglichkeit eingeräumt, diese Ehrung im Rahmen der DTST Abschlussgala durchzuführen.

Ein Pferd kann diesen Preis in mehr als einer Klasse gewinnen, egal ob mit ein- und demselben Reiter oder mit verschiedenen.